

USA - WANDERREISE PACIFIC NORTHWEST

US 13-282

DEUTSCHSPRACHIG GEFÜHRTE

22 TAGE/21 NÄCHTE

AB SALT LAKE CITY BIS SEATTLE ODER UMGEKEHRT

Ein Traum geht auf dieser **USA Wanderreise** in Erfüllung. Lassen Sie sich von malerischen Naturlandschaften in den Bann ziehen, die sich auf dieser **Erlebnisreise** wie eine Perlenkette aneinanderreihen. Von der Mormonenstadt Salt Lake City, inmitten von Utah, zum einzigartigen **Yellowstone Nationalpark** und über die Nationalparks in Washington, Wyoming und Montana bis hin zum Pazifischen Ozean nach Seattle. Ein Ausflugsziel auf dieser Wanderreise ist noch schöner als das andere. Damit wir die Natur in vollen Zügen genießen können, verweilen wir zumeist zwei bis drei komplette Tage in den Nationalparks.

Natur- und Erlebnisreise in die USA

Auf dieser Natur- und Erlebnisreise in die USA verzaubern uns glasklare Bergseen, weit in die Tiefe reichende Canyons, postkartentaugliche Strände und mit Schnee gesäumte Vulkangipfel. Jeder einzelne Quadratmeter dieser Naturparadiese steckt voller Geheimnisse, die es inmitten der bunten Pflanzen- und Tierwelt auf dieser Wanderreise zu erkunden gilt. Majestätisch ragt der 4.198 Meter hohe Grand Teton im gleichnamigen Nationalpark gen Himmel. Der Yellowstone Nationalpark gilt nicht nur als ältester Nationalpark weltweit. Auf diesem Terrain ist ein einzigartiges Ensemble aus furiosen Wasserfällen, Geysiren und riesigen Weidelandschaften entstanden. Gigantische Bisonherden haben hier ein neues Zuhause gefunden. Der Glacier Nationalpark, dessen Ursprung auf die Vergletscherung während der Eiszeit zurückgeht, grenzt an den Waterton-Lakes-Nationalpark auf kanadischer Seite. Auch der Glacier Nationalpark verspricht Anblicke, deren Schönheit nur schwer auf Polaroid zu bannen ist.

Vulkane & Naturschauspiele

An diese Naturoase in den USA schließt sich der Mt. Rainier Nationalpark mit dem gleichnamigen knapp 4.400 Meter hohen Vulkan an. Auch dieses 1899 zum Nationalpark deklarierte Areal gleicht einem einzigen Wunder. Der Mt. Saint Helens lockt mit seiner magischen Anziehungskraft. In der Tat treten aus diesem Krater noch immer Rauchschwaden hervor. Den krönenden Abschluss dieser Wanderreise bildet der am Pazifik gelegene Olympic Nationalpark - das gelungene i-Tüpfelchen einer ergiebigen, aufregenden und unvergesslichen Wanderreise.



Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 2 Personen 4.350,00 €
 Einzelzimmerzuschlag 3500,00 €
 Einzelzeltzuschlag 300,00 €

Hinweis: Kleingruppenaufpreis bei 8 Personen ab: 250 € pro Person.

Termine 2027: 14.08. - 04.09., 04.09. - 25.09.2027 (umgekehrter Reiseverlauf Seattle - Salt Lake City)

Teilnehmer: 9 - 11 Teilnehmer

Eingeschlossene Leistungen: 22-tägige USA Wanderreise in Zelten; Deutschsprachige Reiseleitung, Transfers im Kleinbus lt. Reiseverlauf, 21 x Übernachtungen, davon 18 x Übernachtung im Zelt, 1 x Hotelübernachtung in Salt Lake City, 1 x Hotelübernachtung in Spokane, 1 x Hotelübernachtung in Seattle, Campingausrüstung (ohne Schlafsack und Liegematte), Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf, Steuern und Gebühren auf eingeschlossene Leistungen

Nicht enthalten: Transatlantikflug, ESTA Online-Einreisegenehmigung USA (ca. 40 USD), zusätzliche Hotelübernachtungen/ Verlängerungen (falls gewünscht), Verpflegung und Getränke (ca. 400 USD Verpflegungskasse), persönliche Ausgaben & Trinkgelder, optionale Aktivitäten.

Hinweis:

Schwierigkeitsgrad 2

Reisen mit leichten bis mittleren Wanderungen mit Wanderzeiten von 3 bis zu 5 Stunden. Teilweise mit steinigem Gelände und auch mal querfeldein. Moderate Steigungen mit Höhenunterschieden von bis zu 600 Metern.

Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wanderschuhe sind erforderlich, bei Trittsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Durchgeführt von Pioneer Kooperationspartner!

Reiseverlauf:

1.Tag ANKUNFT SALT LAKE CITY

Individueller Flug von Deutschland nach Salt Lake City, der Hauptstadt der Mormonen (gerne sind wir Ihnen bei der Flugbuchung behilflich) im Nordwesten der USA. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit für eine kurze Besichtigung im Stadtzentrum.

1 Hotelübernachtung in Salt Lake City | (-/-/-).

2. Tag JACKSON - GRAND TETON NATIONAL PARK

Am großen Salzsee entlang unserer Route und durch den beeindruckenden Logan Canyon, erreichen wir in wenigen Stunden Jackson. Nirgendwo sonst treffen so unterschiedliche Charaktere und Kulturen so stark aufeinander wie in dieser Stadt, die sich ganz dem Wilden Westen verschrieben hat. Wir nehmen uns Zeit ein wenig durch dieses Cowboy-Städtchen zu bummeln und können bei einem Drink auf besattelten Barhockern erste Westernatmosphäre schnuppern. Anschließend fahren wir weiter zum Grand Teton National Park, wo wir für zwei Nächte unsere Zelte zum Camping aufschlagen.

2 Zeltübernachtungen im Grand Teton Nationalpark | (-/-/-), Fahrzeit ca. 5-6 Stunden

3. Tag WANDERTAG GRAND TETON

Heute brechen wir früh auf und fahren wenige Meilen zum Jenny Lake, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung. In Serpentinaufstiegen erklimmen wir den Aufstieg zum Surprise Lake, der uns mit grünem Wasser zwischen weißen Klippen und Felsen zu einer Rast auf unserer Trekkingtour einlädt. Anschließend wandern wir weiter zum etwas größeren Amphitheatre Lake. Wer möchte, wandert bei gutem Wetter weiter zum Teton Glacier Overlook und genießt einen atemberaubenden Ausblick in das Tal des Grand Teton. Wir kehren zurück zu unseren Autos und fahren nach einer kurzen Besichtigung des Jenny Lake Visitor Centers zurück zum Zeltplatz.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 4-5 Std. Jenny Lake, leichte Wanderung, sehr schöner Einstieg -

Blick auf See u. Tetons

Alternativ: 6-8 Std. Amphitheatre Lake, Teton Glacier Overlook, anstrengende Wanderung

4. Tag YELLOWSTONE NATIONAL PARK

Auf der Teton Park Road fahren wir heute vorbei am Jackson Lake, in dem sich bei klarer Sicht die Teton Range eindrucksvoll spiegelt. Wir verabschieden uns vom Grand Teton National Park und weiter geht die Fahrt nordwärts zum riesigen Yellowstone National Park, der für seine wilden Büffel, Wölfe und Wapitihirsche genauso bekannt ist, wie für brodelnde Schlammtöpfe und faszinierende Geysire. Wir fahren zum Old Faithful Geysir, dem berühmtesten Geysir Amerikas, der im Durchschnitt alle 80 Minuten ausbricht. Am Nachmittag besichtigen wir die weltbekannten Fumarolen und Thermalquellen im Midway- und Lower Geysir Becken, bevor wir unser Lager für die nächsten 3 Nächte errichten. 3 Zeltübernachtungen im Yellowstone National Park | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 3 Stunden

5. Tag YELLOWSTONE NATIONAL PARK

Am Grand Canyon des Yellowstone mit seinen spektakulären Wasserfällen, unternehmen wir eine kurze Wanderung, um die ca. 90m hohen Lower Falls aus nächster Nähe zu bestaunen. Am Nachmittag durchfahren wir die fruchtbaren Weidelandschaften der Bisonherden, die sich hier im Sommer sehr zahlreich auf Futtersuche begeben. Vorbei am riesigen Yellowstone Lake, einem der größten alpin gelegenen Seen der Welt, steuern wir erneut einige interessante vulkanische Erscheinungsformen an, die sich uns auf kleinen Rundwegen erschließen. Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 2-3 Std.

6. Tag YELLOWSTONE NATIONAL PARK

Heute erkunden wir die bezaubernden, vom Wasser geformten Terrassen der Mammoth Hot Springs. Bei gutem Wetter wandern wir weiter über den Bunsen Peak, wo wir abseits der Touristenströme mit etwas Glück Murmeltiere, Fischadler, Wasserramseln und Elche beobachten können. Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 5 Std.

7. Tag GLACIER NATIONAL PARK

Unser nächster Höhepunkt ist der Glacier National Park. Wir treffen auf eine der schönsten Gebirgslandschaften der Vereinigten Staaten, mit dichten Wäldern und herrlichen Bergwiesen. Im Sommer leuchten zahllose Pflanzenarten in allen Farben und neben Elchen, Bibern und Adlern sind hier auch noch Schwarz- und Grizzlybären beheimatet. Wir verbringen in diesem Paradies die nächsten drei Tage. 3 Zeltübernachtungen im Glacier National Park | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 7 Stunden

8. Tag GLACIER NATIONAL PARK

Heute erkunden wir den landschaftlich reizvollen, südwestlichen Teil des Nationalparks zu Fuß. Bei einer erneuten Tageswanderung erleben wir malerische Seen umgeben von majestätischen Bergen, die durch tiefe Gletschertäler voneinander getrennt sind. Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 6-7 Std.

9. Tag GLACIER NATIONAL PARK

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Je nach Interesse kann entweder eine Zusatzwanderung mit dem Reiseleiter, eine mit Rangern geführte Wanderung oder eine andere Aktivität wie Kanutouren oder ein Ausritt mit Pferden unternommen werden (fakultativ). Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 5 Std.

10. Tag GLACIER NATIONAL PARK

Vorbei an zahlreichen Aussichtspunkten, fahren wir auf der bekannten Going-to-the-Sun Road in Richtung Westen. Sie gilt als eine der landschaftlich schönsten Straßen der Welt. Im Visitor Center am Logan Pass informieren wir uns über die Geologie und die Naturlandschaften des Parks und unternehmen eine kurze Wanderung entlang der kontinentalen Wasserscheide. Wir genießen das Panorama auf schneebedeckte Berge, ausgedehnte Wälder, den St. Mary Lake, sowie den über 3000 m hohen Mt. Jackson. 1 Zeltübernachtung auf der Westseite des Parks an einem schön gelegenen Waldsee | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Stunden | Gehzeit: 3 Std.

11. Tag SPOKANE

Wir verlassen den Glacier National Park und fahren in westlicher Richtung bis nach Spokane, der zweitgrößten Stadt

Washingtons. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit für einen Bummel durch die Stadt am gleichnamigen Fluss. Sehenswert sind u.a. die zwei markanten Wasserfälle, die Upper Spokane Falls und die Lower Spokane Falls sowie der Riverfront Park.

1 Hotelübernachtung in Spokane | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 5-6 Stunden

12. Tag MT. RAINIER NATIONAL PARK

Wir nehmen Kurs auf den Mount Rainier National Park. Der 4.392 m hohe, schneebedeckte Vulkan stellt eines der berühmtesten Wahrzeichen des Nordwestens dar und wirkt vor allem durch seine Gletscherkappe, die nur wenige Felsspitzen hervorragen lässt, ungemein eindrucksvoll. Bei einer Wanderung zu den Silver Falls vertreten wir uns die Füße nach der Fahrt. Nicht weit von hier errichten wir für 3 Nächte unser Camp.

3 Zeltübernachtungen im Mt. Rainer Nationalpark, | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 4-5 Stunden | Gehzeit: 2 Std.

13. Tag MT. RAINIER NATIONAL PARK

Heute fahren wir in den Nordosten des Parks. In der Gegend des Sunrise Visitor Centers genießen wir bei gutem Wetter ein traumhaftes Panorama auf den Mt. Rainier und haben tolle Möglichkeiten für eine ausgedehnte Wanderung. Gegen Abend kehren wir auf den kurvenreichen Straßen zu unserem Campingplatz zurück.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Stunden | Gehzeit: 5-6 Std.

14. Tag MT. RAINIER NATIONAL PARK

Auf dem Skyline Trail wandern wir zum Panorama Point. Hier genießen wir die tolle Aussicht auf den Mount Rainier sowie die benachbarte Tatoosh Range. Je nach Wetter und Konstitution der Teilnehmer, besteht die Möglichkeit zum Paradise Glacier weiter zu wandern. Von hier aus kann man in südlicher Richtung den Mt. Adam, den Mt. St. Helen sowie den Mt. Hood überblicken.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Stunden | Gehzeit: 5-6 Std.

15. Tag MOUNT ST. HELENS NATIONAL VOLCANIC MONUMENT

Morgens fahren wir zum Mount St. Helens National Monument. Seit dem gewaltigen Vulkanausbruch im Jahre 1980 sind hier riesige Lavafelder, unzählige, wie Streichhölzer umgeknickte Bäume und eine völlig veränderte Vegetation der Natur überlassen worden. Bei den Ape Caves wollen wir mit Taschenlampen einen Teil dieses knapp 4 km langen Lavatunnels erkunden. Westlich des Vulkans schlagen wir dann unser Zeltlager für 2 Nächte auf.

2 Zeltübernachtungen im Mount St. Helens National Monument | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 2-3 Stunden | Gehzeit: 2-3 Std.

16. Tag MOUNT ST. HELENS NATIONAL VOLCANIC MONUMENT

Zunächst werden wir das Mount St. Helens Visitor Center besuchen, bevor wir beim Johnston Ridge Observatory einen Blick in den Krater des noch immer rauchenden Mount St. Helens wagen. Wanderwege erschließen das Gebiet des Kraters und den Coldwater Lake, der durch einen „Lavadam“ neu erschaffen wurde. Zu Fuß wollen wir die Umgebung erkunden - dabei wird uns das Ausmaß dieser gewaltigen Naturkatastrophe erst richtig bewusst. Campübernachtung wie am Vortag.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 3-4 Std.

17. Tag OLYMPIC NATIONAL PARK

Wir lassen die Lavalandschaften zurück und erreichen nach kurzer Fahrt den Olympic National Park. Inmitten alpiner Wildnis, zwischen Sandstränden und Klippen einerseits, sowie nordpazifischem Regenwald andererseits, errichten wir unser Zeltlager erneut für 2 Nächte. Unsere Wanderung führt heute ausgehend vom Rialto Beach am Sandstrand immer der Küste entlang. Mit etwas Glück können wir dabei Robben beobachten, die sich auf den Klippen tummeln, oder wir erkennen den Zug der Grauwale im blauen Ozean. Unzählige Wasser- und Seevögel begleiten uns auf unserem Weg und vielleicht entdecken wir unter ihnen auch den einen oder anderen Seeadler oder Wanderfalken. Je nach Wetter genießen wir einen unvergesslichen Sonnenuntergang am Strand, bevor wir zu unserem Camp zurückkehren.

2 Zeltübernachtungen im Olympic National Park | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 3-4 Stunden | Gehzeit: 2-3 Std.

18. Tag OLYMPIC NATIONAL PARK

Heute unternehmen wir im Gebiet des Hoh Rain Forest eine Wanderung durch den Pazifischen Regenwald. Die zum Pazifik gerichteten Hänge des Mount Olympus (2.428 m) weisen die höchsten Niederschläge der kontinentalen USA auf und lassen eine botanische Rarität mit Moosen, Pilzen, Lebensbäumen, Tannen und Ahorn in einem fast unwirklichen Grün erscheinen. Neben den seltenen Roosevelt-Hirschen, leben hier außerdem noch Elche und Schwarzbären.

Campübernachtung wie am Vortag.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 3-4 Std.

19. Tag OLYMPIC NATIONAL PARK

Wir brechen auf zur Erkundung des nördlichen Teils des Olympic National Park. Am malerischen Lake Crescent unternehmen wir einen kurzen Spaziergang zu dem Marymere Falls, die 30 m über eine Basaltklippe herabstürzen. Unsere Wanderung führt uns entlang der Hurricane Ridge. An klaren Tagen hat man einen spektakulären Ausblick auf die rauen Gipfel und Gletscher des Mount Olympus.

Wir schlagen unsere Zelte ein letztes Mal für 2 Nächte in der Nähe der Hurricane Ridge auf.

2 Zeltübernachtungen im Olympic National Park | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Stunden | Gehzeit: 3 Std.

20. Tag OLYMPIC NATIONAL PARK

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Je nach Interesse können Wanderungen entweder auf eine der längsten Landzungen der Welt, dem Dungeness Spit, zu einem historischen Leuchtturm oder entlang der im Olympic Nationalpark gelegenen Klahane Ridge mit fantastischen Ausblicken über die Juan de Fuca Straße bis hinüber nach Vancouver Island, unternommen werden. Wer möchte, kann auch mit der Fähre von Port Angeles zu einem Erkundungsausflug nach Victoria, der charmanten Hauptstadt British Columbias, übersetzen.

Zeltübernachtungen wie am Vortag | (-/-/-) | Gehzeit: 4-5 Std. | Fährfahrt nach Victoria ca. 90min.

21. Tag SEATTLE

Mit der Fähre überqueren wir den Puget Sound und erreichen nach kurzer Fahrt Seattle. Nach der Ankunft Besichtigung der reizvollen Metropole Nordamerikas, die durch eine Mischung aus unverdorbener Bergwelt und modernem High-Tech-Flair mehrfach zur „lebenswertesten Stadt der USA“ gekürt wurde. Abends lassen wir unsere Reise bei einem gemeinsamen Essen in einem landestypischen Restaurant ausklingen.

1 Hotelübernachtung in Seattle | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 3 Stunden

22. Tag ABREISE

Nach dem Frühstück individueller Transfer zum Flughafen und individueller Rückflug nach Deutschland, oder Anschlussprogramm.

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen

Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.